

Sonntag Kantate, 10.5.2020

Orgel

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen
Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn
Der Himmel und Erde gemacht hat.
Der Herr sei mit euch
Und mit deinem Geist

Psalm 98

Singet dem HERRN ein neues Lied,
denn er tut Wunder.
Er schafft Heil mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.
Der HERR lässt sein Heil verkündigen;
vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.
Er gedenkt an seine Gnade und Treue für das Haus Israel,
aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.
Jauchzet dem HERRN, alle Welt,
singet, rühmet und lobet!
Lobet den HERRN mit Harfen,
mit Harfen und mit Saitenspiel!
Mit Trompeten und Posaunen
jauchzet vor dem HERRN, dem König!
Das Meer brause und was darinnen ist,
der Erdkreis und die darauf wohnen.
Die Ströme sollen in die Hände klatschen,
und alle Berge seien fröhlich
vor dem HERRN; denn er kommt, das Erdreich zu richten.
Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker, wie es recht ist.

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist. Wie es war im
Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Kyriegebet:

Herr, unser Gott, wir sind aufgerufen zu singen, dürfen es aber nicht
gemeinsam. Lass uns hier und jetzt innerlich singen und froh werden
Verwandle unsere Zweifel, unseren Kleinglauben in Hoffnung und Zuversicht

Herr, erbarme dich.

Kyrie eleison

Gnadenzusage: Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind da bin ich mitten unter ihnen.

Ehre sei Gott in der Höhe...

Allein Gott in der Höh sei Ehr...

Gebet: Lasst uns beten: Gott, unser Vater, du bist allen nah, die dich anrufen.
Wir bitten dich: Erfülle uns mit deiner Gegenwart, sie soll unseren Alltag bestimmen. Du hast deine Schöpfung in deinen Händen, schenke uns Vertrauen, dass du es gut mit uns meinst.
Das bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert, von Ewigkeit zu Ewigkeit
Amen.

Evangelium: Lukas 19, 37-40

Lob sei dir o Christe

Glaubensbekenntnis

Liebe Konfirmanden mit Euren Eltern und Familien, liebe Gemeinde,

heute hätte eigentlich hier - genauso wie am nächsten Sonntag - ein großes Fest gefeiert werden sollen: Eure Konfirmation. Die ist nun verschoben.
Wir dürfen hier in der Kirche noch nicht viele Menschen auf einmal zum Gottesdienst versammeln.

Wann das wieder geht mit vollen Kirchen, weiß ich heute noch nicht. Wir arbeiten daran, wann und - vor allem wie - die Konfirmation trotzdem gefeiert kann. (Mit einer begrenzten Zahl an Gottesdienstbesuchern wollen wir am 17. Mai hier anfangen, gleichzeitig den Gottesdienst übertragen)

Ich stehe hier am Taufbecken der Heilig-Geist-Kirche. Ihr seid hier getauft worden oder in anderen Kirchen, die meisten als Babies oder Kleinkinder. Zwei von euch hier als Jugendliche.

Liebe Konfis: in den Augen Eurer Eltern und Großeltern seid ihr Geschenke. Die waren bei eurer Geburt froh und glücklich, dass es euch gibt. Und sind es auch heute.

Als Christinnen und Christen danken wir Gott unserem Schöpfer für das Geschenk des Lebens.

Das Wasser steht für das Leben, ohne Wasser kein Leben.

Getauft sein heißt: Danke Gott für das Leben, das Du schenkst und erhältst.

Liebe Konfis liebe Gemeinde: bei jeder Taufe wird an das Versprechen Jesu erinnert: mir ist alle Macht gegeben im Himmel und auf der Erde. Darauf vertrauen wir gerade in Zeiten der Krise. Die Welt ist in Gottes Händen. Jesus verheißt Zukunft für uns und die Welt: ich bin immer bei euch, alle Tage, bis zum Ende der Welt. Wir werden uns wiedersehen und wir werden Eure Konfirmation feiern. Wir feiern das Leben auch heute schon!
Amen.

Lied: 599 Singet dem Herrn ein neues Lied

Kollekte: online Kirchenmusik, diakonische Aufgaben der Gemeinde

Fürbitten:¹

Neue und alte Lieder wollen wir dir singen, o Gott,
denn unser Glaube lebt in diesen Liedern,
die wir dir singen, als deine Gemeinde.

Doch im Gottesdienst dürfen wir zur Zeit nicht singen.

Aber unser Gebet können wir dir sagen,
gemeinsam vor dich treten, das vor dich bringen,
was uns bewegt, was dein Geist uns eingibt.

So bitten wir für all die Menschen, die krank sind
oder im Sterben liegen. Und für die Menschen,

¹ VELKD

die anderen dienen in Therapie und Pflege.

So bitten wir für all die Menschen, die sich sorgen
um die Seelen der Einsamen, die Verbindungen suchen
und Nähe schaffen, wo Trennung herrscht.

So bitten wir für all die Menschen, die in Sorge sind
um ihren Lebensunterhalt. Und für die Menschen,
die Verantwortung übernehmen für das wirtschaftliche Leben.

Wir sehnen uns zurück nach einem Leben mit frohen Liedern,
offenen Gesichtern und herzlichen Begegnungen,
so bitten wir dich: Komm uns entgegen, du unser Gott!

Vaterunser im Himmel

Segen

Orgel